

4. August 2021

Der neue Multivan – die Freiheit der maximalen Variabilität

- Kult dank cleverem Konzept: Multivan bietet seit über 35 Jahren die Freiheit, den Raum an Bord flexibel zu nutzen
- Neuer Multivan mit maximaler Variabilität: Leichte Fondsitze sind dank neuem Schienensystem schnell verschieb- und herausnehmbar
- Verschiebbar: Tisch- respektive Mittelkonsole lässt sich auf neuen Bodenschienen in allen drei Sitzreihen anordnen
- Ausgezeichnetes Design: Der neue Multivan erhält die höchste Prämierung «Red Dot: Best of the Best»

Press contact
AMAG Import AG
Volkswagen Communications
Christian Frey
PR Manager VW Nutzfahrzeuge
Tel. +41 56 463 94 61
vw.pr@amag.ch

More at
vwnf.media-corner.ch
or www.vw-nutzfahrzeuge.ch

Hannover/Cham – Der Multivan ist der Meister der Verwandlung: Family-Van, Business-Shuttle, Sportgerät-Transporter, Umzugswagen, Camper mit Schlafplatz, einer für alles. Schon der 1985 vorgestellte Multivan der ersten Generation punktete mit diesem Konzept. Es ist die DNA der Baureihe. Mit jedem neuen Multivan wurde die Variabilität des Innenraums weiter perfektioniert. Vor zwei Monaten hat Volkswagen Nutzfahrzeuge die nächste Evolutionsstufe des Kult-Vans vorgestellt: den neuen Multivan mit maximaler Variabilität. Er kommt mit dem variabelsten Interieur-System, das je ein Bulli besass. Seine erste Auszeichnung hat er auch bereits in der Tasche: Der neue Multivan gewinnt die höchste Prämierung «Red Dot: Best of the Best» mit seinem innovativen Design.



Der neue Multivan mit seinem neu entwickelten Sitz- und Laderaumsystem.

Nichts blieb, wie es war. Und doch fühlt sich alles so an, wie es sich in einem Multivan anfühlen muss: Hohe Sitzposition vorn. Bis zu fünf verschieb- und herausnehmbare Einzelsitze im Fond. Auf Wunsch in der zweiten Sitzreihe um 180 Grad drehbar, sodass die für den Multivan typische

Vis-à-vis-Anordnung der Fondsitze möglich ist. Es ist ein Konzept, dessen Ursprung auf den Multivan T3 zurückgeht und das seit mehr als 35 Jahren

überzeugt. Generation für Generation wurde es noch besser. Jetzt ist die Zeit wieder reif für einen grossen Schritt: Der neue Multivan transportiert das einzigartige Interieur-Konzept von T3, T4, T5, T6 und T6.1 in die Zukunft.

Der Leiter Design Volkswagen Nutzfahrzeuge, Albert Kirzinger, ist überzeugt vom neuen Multivan: «Er ist superpraktisch. Und praktisch ist ein Auto, wenn es flexibel nutzbar ist. Dazu haben wir ein neues Sitzsystem gestaltet. Sie können die Sitze leicht rausnehmen, um Ihr Sportgerät, Ihr Mountainbike oder Ihr Surfboard in diesem grosszügigen Innenraum unterzubringen. Mit diesen Sitzen ist alles möglich im neuen Multivan.» Fortan gibt es nur noch Einzelsitze – die durchgängige Rückbank in der dritten Sitzreihe wurde abgeschafft. Gleichzeitig wurden die neuen Einzelsitze der zweiten und dritten Sitzreihe sehr viel leichter. Blitzschnell können sie nun verschoben sowie extrem einfach aus- und eingebaut werden. Denn auch das Schienensystem hat Volkswagen Nutzfahrzeuge neu entwickelt. Es ist jetzt vom Fond bis zur zweiten Sitzreihe durchgängig. Das macht die Sitzanordnung flexibler denn je. Da die Dreierreihbank den Einzelsitzen wich, ist es künftig möglich, beispielsweise zum Transport teurer Rennräder oder E-Bikes, einfach nur die Sitze auf einer Fahrzeugseite auszubauen oder den mittleren Sitz der dritten Reihe stufenlos bis kurz vor die erste Sitzreihe zu schieben.

Der neue Multifunktionstisch für alle drei Sitzreihen

Im Multivan 6.1 hat der Tisch seinen festen Platz stets im Fond. Es gibt ihn je nach Ausstattungsversion des Vans als Klappstisch oder als Multifunktionstisch. Die Neukonstruktion: Der Tisch des neuen Multivan



Der neue Multivan mit Multifunktionstisch.

kann nun dank eines neuen Schienensystems variabel im Fond verschoben und angeordnet werden. Und nicht nur das: Da die entsprechenden Schienen bis nach vorn zwischen den Fahrer- und Beifahrersitz reichen, kann er eben auch als Mittelkonsole in der ersten Sitzreihe eingesetzt werden. Das

gab es bislang in keinem Multivan. Und so funktioniert der neue



Multifunktionstisch: Arretiert wird er auf dem neuen Schienensystem in der Fahrzeugmitte. In der Standardposition sind die zwei herausklappbaren Tischhälften und die Höheneinstellung eingefahren. Der Tisch ist in dieser Position eine Mittelkonsole, die wie skizziert in jeder Sitzreihe angeordnet werden kann. Oben in dieser Konsole sind drei Cupholder und eine Ablage integriert. Über eine grosse Drücktaste kann der Tisch nach oben gefahren werden. Jetzt erschliessen sich weitere Staufächer – etwa für Spielzeug und grössere Getränkeflaschen. Parallel können nun zudem die zwei Tischhälften links und rechts herausgezogen und aufgeklappt werden. Möchte man den Tisch ausbauen, wird er einfach über zwei Griffe am Sockel ausgeklinkt. Wird nur einer dieser Griffe betätigt, lässt sich der Multifunktionstisch verschieben. Wird der Tisch zwischen Fahrer- und Beifahrersitz als Mittelkonsole eingesetzt, kann er ganz leicht in die zweite oder dritte Sitzreihe geschoben werden, um den typischen Durchstieg nach hinten freizugeben – der gehört zur DNA des Multivan. Fest steht: Durch die Variabilität des Schienensystems und die Weiterentwicklung des Tisches bietet der neue Multivan nun erstmals beides: die Mittelkonsole und den Durchstieg nach hinten. Der Durchstieg ist übrigens auch im neuen Bulli nicht nur breit, sondern auch komfortabel hoch. Denn die Innenhöhe der nächsten Multivan-Generation liegt auf dem gleichen Niveau wie im Multivan 6.1. Mehr noch: Wurde der neue Multivan mit dem erstmals für diese Baureihe angebotenen Panoramadach konfiguriert, ist die maximale Innenhöhe sogar grösser als beim Vorgänger.

Neuer Multivan gewinnt renommierten «Red Dot Award: Product Design»

Die Jury des Red Dot Award zeichnet jährlich die besten Produkte des Jahres aus. In der Kategorie «Automobile und Motorräder» bekam die



Der neue Multivan gewinnt den Red Dot Award.

Neuinterpretation der Bulli-Ikone, der neue Multivan von Volkswagen Nutzfahrzeuge, die begehrte Auszeichnung «Red Dot: Best of the Best». Der Red Dot Award gilt als einer der weltweit renommiertesten Designwettbewerbe. 2021 haben Unternehmen aus 60 Nationen mehr als 7800 Produkte zur Bewertung eingereicht. Die aus 50



internationalen Experten bestehende Jury beurteilte unter anderem Innovationsgrad, Funktionalität, Ergonomie, Langlebigkeit, ökologische Verträglichkeit, Qualität sowie den symbolischen und emotionalen Gehalt. «Der neue Multivan begeistert mit seinem innovativen Design des Interieurs, das die Anpassung an unterschiedlichste Nutzungsszenarien ermöglicht und mit seinem ebenen Boden und vielen sorgsam gestalteten Details ein völlig neues Raumgefühl vermittelt. Auf beeindruckende Weise verbindet die Gestaltung zudem Bulli-typische Designelemente mit einem zeitgemässen und sympathischen Erscheinungsbild, das mit ausgewogenen Proportionen überzeugt und lange aktuell bleiben wird», so die Jury.

Der Verkaufsstart ist im Herbst geplant und die Markteinführung für Anfang 2022. Die Preise für die Schweiz sind noch nicht verfügbar.

Hinweis

Weitere Informationen und Bilder sind auf dem VW Nutzfahrzeuge Presseportal www.vwnf.media-corner.ch zu finden.